

1984. Von guten Mächten still und from umgeben,
behütet und geträstet wunderbar
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.
Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag,
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz genau an jedem neuen Tag.
Doch will das Volk unsre Herren quälen,
noch trinkt uns böser Tage schwere Last.
Ach, Herr, gib uns uns aufgeschenckten Seelen
das Heil, für das Du uns bereitet hast,
Und reichst Du uns den schweren Kelch,
den bitteren des Leids, gefüllt bis an den höchsten Rand,
so nehmen wir ihn dankbar ohne zittern
aus Deiner guten und geliebten Hand.
Doch willst Du uns noch einmal Freude schenken,
an dieser Welt und ihrer Lasse Glanz,
dann wollen wir des Vergangenen gedenken,
und dann gehört dir unser Leben ganz.